

Romanische Philologie

Hauptfach

Als Hauptfach kann jedes Teilgebiet der Romanischen Philologie gewählt werden. Als Teilgebiete der Romanischen Philologie gelten:

Französische Philologie, Hispanistik, Italianistik, Lusitanistik und weitere romanische Philologien nach Maßgabe des Lehrangebots beziehungsweise auf Grund der an anderen Universitäten erworbenen Leistungsnachweise und soweit eine entsprechende Prüferin oder ein entsprechender Prüfer zur Verfügung steht.

Im Magisterstudiengang mit zwei Hauptfächern kann auch das zweite Hauptfach aus dem Bereich der Romanischen Philologie stammen. Im Hauptfach ist eine Klausur gemäß § 16 anzufertigen, in der die Übersetzung eines deutschen Textes in die Sprache des jeweiligen Fachs gefordert wird. Diese Klausur entfällt für Studierende des "Cursus intégré" (Mainz-Dijon) bei Vorlage des entsprechenden Leistungsnachweises aus der abgelegten "Licence", dessen Benotung übernommen wird. Die mündliche Prüfung erstreckt sich jeweils auf Sprachbeherrschung, Literatur- und Sprachwissenschaft.

Nebenfach

Jedes Teilgebiet der Romanischen Philologie kann als Nebenfach gewählt werden.

Ist ein Teilgebiet der Romanischen Philologie Hauptfach, darf nur eines der beiden Nebenfächer ebenfalls aus dem Bereich der Romanischen Philologie stammen. Die mündliche Prüfung erstreckt sich jeweils auf Sprachbeherrschung, Literatur- und Sprachwissenschaft.

Sprachanforderungen gemäß § 9

Latein ist im Hauptfach die erste, im Nebenfach eine der nach § 9 Abs. 2 geforderten Sprachen.

Sprachanforderungen im Rahmen des Fachstudiums

Im Hauptfach werden Grundkenntnisse in einer zweiten romanischen Sprache gefordert, bei zwei romanistischen Hauptfächern bzw. bei einem romanistischen Hauptfach und einem romanistischen Nebenfach werden Grundkenntnisse in einer dritten romanischen Sprache gefordert, die zum Lesen und Verstehen eines einfachen Textes befähigen.